Turnverein.

Hiermit wird bekannt gegeben, daß am 7. März d. J. im Gasthof zum „Anker" folgende Anteilscheine zur Auslosung kamen:

Nr. 331, 388, 544, 81, 171, 67, 304, 330, 48, 482.

Gegen Rückgabe des betreffenden Anteilscheines wird der Betrag vom **1. April d. J.** an durch den Kassierer Herrn **A. Schöne** ausgehändigt.

D. V.

Dammschänke Bretnig.

Nächsten **Sonntag**, den 14. d. M., halte ich meinen

Fastnachts-Ball

ab, wobei ich mit **Bratwurst** und **Sauerkraut**, sowie **Kaffee** und **Pfannkuchen** bestens aufwarten werde und ladet ganz ergebenst ein **H. Pfeiffer.**

Zur Konfirmation

empfehle mein reichhaltiges Lager in

Herren- und Damen-Remontoiruhren,

Fabrikate ersten Ranges,

mit Cylinder- und Ankergang in Gold (0,585 gestempelt), Silber (0,800 gestempelt), mit dauerhaftem Goldrand, Silber (imit.), mit vergoldeten Rändern, echt Nickel, Stahl 2c.

Nickel-Remontoiruhren

in 4 Steinen gehend, mit vergoldeten Zeigern (gute Werke) **von 10 Mark an**, in eigener Werkstatt abgezogen und geprüft. **2 Jahre** schriftliche Garantie.

Remontoiruhren für **8** und **9 Mark** liefere **nur auf Wunsch.**

Uhrketten

für Herren und Damen in ca. **200** neuesten Mustern, desgl. Armbänder, Broschen, Ohrringe, Kreuze, Halsketten 2c. in großer Auswahl.

Hochachtungsvoll

B. F. Körner, Uhrmacher,

Uhren-, Goldwaren- und Nähmaschinen-Handlung

und Reparatur-Werkstatt, gegründet 1886.

Holz-Versteigerung.

Röhrsdorfer Revier. — Mittelgasthof in Großröhrsdorf.

Montag, den 15. März 1897, vorm. 11 Uhr.

359 fichtene, kieferne und birkene Stämme von 12 bis 29 cm Mitt.-St.,
3389 fichtene, kieferne und birkene Klötzer von 12 bis 44 cm Ob.-St.,
230 fichtene Derbstangen von 8 bis 12 cm Unt.-St.,
215 fichtene Stangenklötzer von 8 bis 11 cm Ob.-St.,
265 fichtene Baumpfähle von 5 bis 7 cm Ob.-St.,
1860 fichtene Reisstangen von 3 bis 7 cm Unt.-St.

Aufbereitet auf den Schlägen in Abt. 4 und 43 und einzeln in 33 und 36.

Donnerstag, den 18. März 1897, vormittags 11 Uhr.

101 rm weiche und 7 rm eichene Brennscheite,
350 rm weiche und 29 rm buchene, birkene und eichene Brennknüppel,
2 rm kieferne Stängel,
216,9 Wllhdt. weiches und 0,8 Wllhdt. hartes Brennreisig.

Aufbereitet auf den Schlägen der Abt. 4 und 43 und einzeln in 33 und 36.

Königl. Forstrentamt **Dresden** und Königl. Forstrevierverwaltung **Röhrsdorf** zu **Kleinröhrsdorf**, am 1. März 1897.

Garten. **Mueller.**

Konfirmanden-

Anzüge, sowie -Mützen

empfiehlt in sehr großer Auswahl zu billigsten Preisen

Florenz Söhnel, Großröhrsdorf.

Zur Konfirmation

empfehle ich mein großes

Goldwaren-Lager

einer geneigten Beachtung. Besonders halte großes Lager von

Kreuzen

in Gold-Double, reizende und geschmackvolle Muster, von **90** Pf. an bis **4,50** Mk., ferner von Broschen, Ohrringen, Armbändern, Halsketten, Ringen 2c. in jeder Preislage und Wünschen entsprechend. Ohrlöcher steche ich nach neuestem Verfahren unentgeltlich ein. Ferner empfehle ich

Konfirmanden-Uhren

in Steinen gehend, mit Kronenaufzug und prima Werken (gut repassiert) für **9** Mk. **2** Jahre Garantie.

Hochachtungsvoll

Robert Klatt,

Uhrmacher und Optiker,

Uhren-, Goldwaren- u. Nähmaschinen-Handlung

und Reparatur-Werkstatt.

Briquetts

sind angekommen und empfiehlt billigst

Niederlagen Bahnhof-Großröhrsdorf. **A. Aßmann.**

Silberweide Ohorn.

Zum

Karpfenschmaus,

Sonntag und **Montag, den 14.** und **15. März,** ladet freundlichst ein

J. Frenzel.

Gesangbücher

vom einfachsten bis zu den feinsten Einbänden empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Georg Busche, Buchbinder.

Frauenverein-Bretnig

Donnerstag, den 11. d. M., abends **8** Uhr im **Gasthof zum Anker.**

Kgl. Sächs. Militärverein „Saxonia."

Nächsten **Sonntag**

Monatsversammlung.

D. V.

Homöopathischer Verein.

Sonntag, den 14. März d. J., nachm. **5** Uhr

Monatsversammlung.

Tagesordnung:

1. Bücherwechsel;
2. Aufnahme neuer Mitglieder;
3. Allgemeines.

Zahlreichem und pünktlichem Erscheinen sieht entgegen d. V.

Gasthof z. Klinke.

Nächsten **Sonntag**, den 14. März, großes

Schweins-Prämienkegelschieben

(ohne Nieten).

Die Gewinne liegen von 3 Uhr an zur Ansicht aus.

Hierzu ladet ganz ergebenst ein

Adolf Beeg.

Gasth. z. goldnen Löwen,

Hauswalde.

Heute **Mittwoch**

Schlachtfest,

vormittags Wellfleisch, abends Schweinsknöchel mit Sauerkraut, wozu ergebenst einladet

Hermann Petzold.

Gasthof zur Rose.

Morgen **Donnerstag**

Schlachtfest,

vorm. Wellfleisch, abends Schweinsknochen und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet

Bernhard Mattick.

Gasthof zur Klinke.

Nächsten **Freitag**, den 12. März:

Schlachtfest,

früh Wellfleisch, abends Schweinsknöchel mit Klösen, wozu ganz ergebenst einladet

Adolf Beeg.

Zur Konfirmation

empfehle verschiedene Sorten

niedrige Schuhe,

zum Knöpfen und Schnüren, sowie eine große Auswahl von

Kinderschuhen

in allen Größen, in **braun** u. **schwarz.**

Bei Bedarf bitte um gütige Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll

Max Büttrich,

Schuhmachermeister.

Ein Knabe, welcher Lust hat,

Färber

zu werden, findet Lehrstelle. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Den geehrten Bewohnern von hier und Umgegend empfehle mein

Atelier

für künstlichen Zahnersatz.

Saubere Arbeit. Billige Preise.

Hochachtungsvoll

Erwin Preusche,

Zahnkünstler.

Das schönste Kostüm.

Zum Maskenball in Lincke's Bad
Beschloß den Herrn man zu prämiieren,
Der dort den schönsten Anzug hat
Und den die Damen nominieren.
Was irgend nobel konnte sein,
War in Kostümen dort vorhanden,
Man sah in Gold und Edelstein
Die Fürsten Indiens, Spaniens Granden.
Die Prämie gab die Direktion
Dem Jüngling aber sehr beneidet,
Den **„Goldne Eins"** hat als „Baron"
Im Räumungs-Ausverkauf verkleidet.

Offeriere zu festen Preisen:

Herren-Paletots nur von M. 7,50 an, Herren-Paletots prima nur von M. 14 an, Herren-Pellrinenmäntel nur von M. 12 an, Herren-Anzüge nur von M. 8,50 an, Herren-Anzüge, prima nur von M. 12 an, Herren-Joppen nur von M. 3,50 an, Herren-Joppen prima nur von M. 5,75 an, Herren-Hosen nur von M. 1,25 an, Herren-Hosen prima nur von M. 3,75 an, Burschen-Anzüge nur von M. 5,50 an, Burschen-Paletots nur von M. 5,50 an, Burschen-Pellrinen-Mäntel nur von M. 8 an, Knaben-Anzüge nur von M. 2 an, Knaben-Paletots nur von M. 2,25 an. Knaben-Joppen nur von M. 2,50 an.

Billigste und reellste Einkaufsquelle Dresdens.

Goldene Eins

1. 2. u. 3. Etage. **1 Schloßstraße 1** 1. 2. u. 3. Etage.

Von **Donnerstag** an frisches

Schweinefleisch,

Freitag nachmittags 4 Uhr Blut-, Leber- und Grützewurst.

Gustav Zimmermann.

Zu Massagekuren,

Dampfbädern und **Packungen** empfiehlt sich **Max Rammer,**

Ohorn. gepr. Masseur.

Marktpreise in Kamenz
am 4. März 1897.

	höchster niedrigster Preis.					Preis	
50 Kilo.	M.	Pf.	M.	Pf.		M.	Pf.
Korn	5	82	5	69	Heu 50 Kilo	3	—
Weizen	7	65	7	36	Stroh 1200 Pfund	21	—
Gerste	7	—	6	14	Butter 1 k höchster	2	30
Hafer	6	80	6	50	Butter 1 k niedrigst.	2	—
Heidekorn	6	54	6	34	Erbsen 50 Kilo	9	75
Hirse	12	18	10	58	Kartoffeln 50 Kilo	2	50

Dresdner Schlachtviehmarkt
den 8. März 1897.

Auf dem letzten Schlachtviehmarkt waren zum Verkauf gestellt: 532 Rinder, 1800 Schweine, 943 Hammel und 390 Kälber, in Summa 3665 Schlachtstücken. Für den Zentner Schlachtgewicht von Rindern bester Sorte wurden 57—60 Mk., für Mittelware einschließl. guter Kühe wurden 52—54 Mk., für leichtere Stücke 45—50 Mk. bez. Engl. Lämmer das Paar im Gewicht zu 50 Kilo Fleisch 58—60 Mk., solche geringer Sorte in derselben Schwere 55—57 Mk. Der Zentner lebenden Gewicht von Landschweinen engl. Kreuzung galt 41—43 Mk., zweiter Wahl hiervon 38—40 Mk. Für Kälber wurden 50—60 Mk. angelegt.

Ferdinand Rösen

Gross-Röhrsdorf

Manufaktur- und Modewaren-Haus.

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir den **Eingang sämtlicher Neuheiten** für die **Frühjahrs-** und **Sommer-Saison** anzuzeigen. Mein Lager ist in **allen** Artikeln aufs Sorgfältigste sortiert und mache ich besonders auf meine **grosse Auswahl** in aparten **Damen-Jaquettes** und **Kragen** aufmerksam.

Konfirmanden-Jaquettes und **Kragen** in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Jaquettes von Mk. 2,50 an. **Kragen** von —,35 Pfg. an.

Neuheiten in Knaben- und Konfirmanden-Anzügen.

Hüte und Mützen. Schirme und Stöcke.